

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Inhaltsverzeichnis

Projekt: (83008
------------	-------

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
1.	Baustrasse	19
1.1.	Baustrasse	20
2.	Balkonbau Leimgardtsfeld 44,46,48,50	21
2.1.	Balkonanlagen	21
2.2.	Fundamente	23
2.3.	Rückbau	24
2.4.	Bearbeitung u. Bodenbelag auf vorh. Balkonkragplatten	25
2.5.	Stunden-/ Tagelohnarbeiten	26
	Zusammenstellung	27

Druckdatum: Seite: 1 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

A1) ALLGEMEINES

Dem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Covivio Immobilien GmbH zugrunde.

Für sich auf dieses Leistungsverzeichnis beziehende Beauftragungen gelten die Vertragsbedingungen in jedem Einzelfall als vereinbart. Sofern zukünftig als Ersatz für die aktuell gültigen Z-VOB/B mit dem Auftragnehmer neue Z-VOB/B vereinbart werden, gelten für nach Gültigkeitsbeginn die neuen Z-VOB/B beauftragte Leistungen ausschließlich die neuen Z-VOB/B.

Für nach diesem Leistungsverzeichnis ausgeführte Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

- 1. diese ""Allgemeine Vorbemerkungen"" (A),
- 2. die sich anschließenden "Allgemeine technische Vorbemerkungen" (B),
- 3. die sich anschließenden "Besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C),
- 4. die ""Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B"",
- 5. Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Mit erhalt der Bestellung erklärt der Auftragnehmer, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufgenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der Auftragnehmer das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen. Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

Der Einsatz von Subunternehmern ist lediglich in schriftlicher Absprache mit dem Auftraggeber erlaubt.

A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden z. T. in bewohnten Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber erwartet vom Auftragnehmer tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des Auftragnehmers haben die Verpflichtung, Kunden insbesondere Mietern höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Covivio Immobilien GmbH um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung der Arbeiten zu verständigen, ggf. durch

Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem

Druckdatum: Seite: 2 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME Einheitspreis

preis Gesamtbetrag

einzelnen Mieter.

3) Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich

der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schaltafeln oder Ähnliches zu schützen.

A3) PREISE

Soweit und sobald Überschreitungen absehbar sind, ist hierüber dem zuständigen Bauleiter ein schriftliches Angebot einzureichen und eine gesonderte Vereinbarung über die Einkaufsabteilung zu treffen.

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z. B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende

Arbeiten etc.,

- 4) die Gestellung, Vorhaltung und spurlose Entfernung aller erforderlichen Gerüste und
 - Absperrungen (ggf. auch Warnschilder) bis zu einer Höhe der Arbeitsbühne von 2

m; die Mitbenutzung der Gerüste ist allen mit Reparaturarbeiten beschäftigten Firmen kostenlos zu

gestatten,

5) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle

Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,

- die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung,
- 7) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle,
- 8) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich

Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der

Auftraggeber eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem

Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst

danach entsorgt werden.

9) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen

Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten

Druckdatum: Seite: 3 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis Gesa

Gesamtbetrag

sind, sind als Nachtrag dem zuständigen Bauleiter vor Ausführung zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis des Leistungsverzeichnisses zu kalkulieren. Diese Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den Auftraggeber gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

Die Einheitspreise sind Nettopreise. Sie gelten zuzüglich der zum jeweiligen Leistungserbringungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer.

A4) ABRECHNUNG

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung der Arbeiten durch den Auftragnehmer zu nehmende Aufmaß, sowie die Bestätigung des zuständigen Bauleiters, dass die Leistungen durchgeführt wurden.

Das testierte Aufmaß bzw. die Bestätigung ist vom Auftragnehmer mit der Schlussrechnung einzureichen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, jederzeit ein gemeinsames Aufmaß zu verlangen.

A5) Nachhaltigkeit

Als eines der führenden Wohnungsunternehmen sehen wir uns mit unseren Partnern in der Verantwortung im Thema Nachhaltigkeit: Es ist unsere Pflicht, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und Lebensqualität miteinander in Einklang zu bringen. Dazu gehört selbstverständlich auch, das Klima zu schützen, Ressourcen effizient zu nutzen und den Menschen ein angenehmes Lebensumfeld zu gestalten. Dazu möchten wir beitragen mit unserem Denken und Handeln, mit den verwendeten Produkten und Lösungen. Dabei geben wir innerhalb unseres Leistungsverzeichnisses dementsprechend umweltverträgliche Produkte als Standard vor und verweisen auf die sachgemäße Handhabung und Entsorgung im Rahmen der von uns beauftragten Arbeiten.

A6) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der Auftragnehmer jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

Das Leistungsverzeichnis darf weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich gemacht werden.

B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

- 1. die neuesten DIN-Vorschriften (ausgenommen DIN 1961), VDE- und VDI-Richtlinien,
- die Vorschriften der zuständigen Behörden z. B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,

Druckdatum: Seite: 4 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung,

 die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers.
 Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z. B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen.

Bei wesentlichen Änderungen z. B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z. B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet, dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen und ggf. angebotene Aufträge abzulehnen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem Auftragnehmer bei der Durchführung der Arbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er den zuständigen Bauleiter des Auftraggebers hierüber umgehend zu unterrichten.

B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

<u>B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON</u> <u>ABFÄLLEN</u>

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die beim Auftraggeber anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften z. B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderlichen Genehmigungen erlöschen, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den Auftragnehmer gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der Auftraggeber behält sich vor zu prüfen, ob der Auftragneher seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der

Druckdatum: Seite: 5 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis G

Gesamtbetrag

Auftraggeber Einsicht nehmen in die vom Auftragneher nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der Auftragnehmer zu bewirken hat.

Der Auftragnehmer hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des Auftraggebers sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos - auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem Auftraggeber den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des Auftragnehmers unberührt.

B6) BAUSTOFFE UND EINBAUTEILE

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

B7 SCHADSTOFFE. INSBESONDERE ASBEST

Bekanntlich wurde bis in die 1990er Jahre hinein Asbest als bevorzugter Baustoff bei Errichtung von Gebäuden verwendet. Asbest war nicht nur als Baustoff in Beton eingebunden. Er fand auch Verwendung

z. B. in speziellen Klebern für Fliesen oder anderen Bodenbelägen oder in den zu verwendeten Bauteilen selbst.

Wir gehen davon aus, dass Ihnen als Handwerksfirma zwar grundsätzlich die abstrakte Gefahr einer Asbestkontamination bewusst ist, möchten Sie jedoch <u>nochmals</u> in Bezug auf den Umgang mit Asbest sensibilisieren.

Bei sämtlichen Arbeiten an Asbestprodukten, wie z. B. bohren, sägen, schneiden oder herausreißen, können Asbestfasern freigesetzt werden, die bei ungesicherten Umgang im schlimmsten Falle zu einer schweren Lungenerkrankung der tätigen Personen, also auch Ihren Mitarbeitern, führen können.

Aus diesem Grunde hat der Gesetzgeber auch gemäß TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) verfügt, dass nur zugelassene Fachbetriebe, die über die entsprechende Sachkunde verfügen, asbesthaltige Materialien entfernen und entsorgen dürfen.

Druckdatum: Seite: 6 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leis

Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Bei sämtlichen Arbeiten ist daher immer kritisch zu prüfen, ob Bauteile Asbest enthalten könnten und im Verdachtsfall, vor Ausführung von Arbeiten, unsere Bauleitung zu Rate zu ziehen, um mögliche Gesundheitsgefährdungen Ihrer Mitarbeiter und unserer Mieter zu verhindern.

BAUVORHABEN

Essen, Leimgardtsfeld 44,46,48,50

Wichtiger Hinweis zum Ausführungszeitraum!!!

Beginn: 07.07.2025 Fertigstellung: 24.10.2025

4 Häuser in 1 Block

4-geschossig (EG,1.OG,2.OG, DG mit Wohnung und Speicher)

1-Spänner

16 Mieteinheiten

Die Arbeiten finden in einem Bauabschnitt statt.

Durchzuführende Arbeiten gesamt:

- Gerüstbau
- Wärmedämmfassade
- Ortgangverbreiterung, Rinnen, Fall- und Standrohre
- Fenstererneuerung
- Erneuerung WE-Türen im Treppenhaus
- Erneuerung der Haustüren inkl. Briefkastenanlage
- Einbau T30-Türen in Keller und Dachgeschoss
- Erneuerung der Kellerhoftüren
- Errichtung von Vorsatzbalkonen
- Elektroarbeiten
- Einbau Videosprechanlage
- Maurerarbeiten Treppenhaus
- Treppenhausanstrich inkl. Keller
- Umgestaltung Außenanlage

Druckdatum: Seite: 7 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Die Arbeiten diverser Gewerke werden entsprechend vor oder nach der Gerüststellung durchgeführt

Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)

1. Algemeines

Für Angebot, Lieferung, Ausführung und Abrechnung gelten neben dem Leistungs- verzeichnis: die neusten DIN-Normen, VDE- und VDI-Richtlinien die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV),Bau-Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe, die Bestimmungen der Gerüstbauordnung

2. Ausführung

Die Arbeiten werden an bewohnten Häusern ausgeführt, das bedingt mehrere Teilabschnitte der Ausführung, z.B. Fertigstellung hausweise.

Während der Ausführung hat der Auftragnehmer allen, an der Sanierung tätigen Handwerkern genügend zeit für die Fertigstellung anderer Arbeiten zu lassen.

Die Sicherung der Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen im Bereich des Baugländes, sowie die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen der verkehrspolizeilichen Sicherung übernimmt der Auftragnehmer. Für Strassen- und

Bürgersteigabsperrungen sind die Genehmigungen vom Auftragnehmer einzuholen.

Aufenthalts- und Lagerräume können vom AG nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise des Angebotes einzurechnen.

Druckdatum: Seite: 8 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME

Einheitspreis Gesamtbetrag

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt auf Gefahr des Auftragnehmers. Während der Verarbeitung darf die Temperatur der Luft, der zu verwendeten Materialien, sowie des Untergrundes nicht unter + 5 ° C absinken. Stehendes Wasser ist abzusaugen, der Untergrund ist entsprechend zu trocknen. Eine gesonderte Vergütung dieser Leistung findet nicht statt. Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in Treppen- häusern und auf Verkehrsflächen gelagert werden.

3. In den Einheitspreisen sind enthalten:

die Schuttrabfuhr einschl. Kippgebühre in allen Positionen

die rechtzeitige Benachrichtigung der Wohnungs- inhaber

über den beabsichtigten Beginn der Arbeiten

die Rückerstattung der Kosten für Wasser-und

Stromentnahme, falls vom Wohnungsinhaber gefordert.

die Verpflichtung des Aufragnehmers, andere

Gebäudeschäden, die bei Ausführung seiner Leistung

bekannt werden, unverzüglich dem zuständigen Bauführer

bzw. Bestandsvserwalter zu melden

sämtliche Lieferungen und Leistungen, die zur

sachgemäßen Herstellung der Arbeiten erforderlich sind,

wie z.B. Fahrt- und Transportkosten, Stand- gebühren

und dergleichen

erforderliche Gerüste bis zu einer Höhe der Arbeits-

bühne von 2,00 m über Flur und Schutzgerüste gemäß den

Unfallverhütungsvorschriften, soweit kein Arbeitsgerüst

bauseits gestellt wird, die Mitbenutzung der Gerüste

ist allen mit Reparatur- arbeiten beschäftigten Firmen

kostenlos zu gestatten.

Tägliches Säubern der Arbeitsstelle bei Arbeitsschluß

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert

werden.

das Schützen der Bodenflächen und angrenzenden Bauteile

Druckdatum: Seite: 9 von 29



dazugehörigen Technischen Regeln

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Angaben zum Angebot

Sachbearbeiter:

Bauleitung: Herr Lindenberg Tel. 0208 - 97064 489 Gemeinsame Ortsbesichtigungen finden nicht statt. Der Bieter hat sich selbst, vor Angebotsabgabe, an der

Baustelle hinreichend zu innformieren.

Bedenken gegen die vorgesehene Ausführung sind vor

Angebotsabgabe geltend zu machen.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) Schlosser-/ Metallbauarbeiten

1.0 Allgemeine "Zusätzliche Technische Vorbemerkungen"

1.1

Maßgebend für die Lieferung und Ausführung der Leistungen sind die ATV in der VOB-Teil C und weitere DIN-Vorschriften. Alle Leistungen sind nach dem zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Normen, Verordnungen, Richtlinien etc. auszuführen.

Weiterhin gelten sämtliche europäischen und nationalen Vorschriften,

Merkblätter, Stoff- und Prüfnormen usw. jeweils in ihrer aktuellen Fassung.

Als vereinbart gelten weiterhin die Herstellerverarbeitungsangaben, Zulassungen und Empfehlungen der jeweiligen Fachverbände.

Folgende Vorschriften sind besonders zu beachten:

GEG Gebäudeenergiegesetz

Unfallverhütungsvorschriften/ Regeln der BG Bau

(Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft)

BGV BG-Vorschriften BGR BG-Regeln BGI BG-Informationen BGG BG-Grundsätze

BetrSichV Betriebssicherheitsverordnung mit den

a.a.R.d.T. "Allgemein anerkannten Regeln der Technik"

Die Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH

DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN 4109 Schallschutz im Hochbau

DIN 4108 Wärmeschutz im Hochbau

Druckdatum: Seite: 10 von 29



zum Schweißen

Beschichtung und Über

Beschichtung und Über

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Menge ME **Ordnungszahl** Leistungsbeschreibung Einheitspreis Gesamtbetrag

TRAV	Technische Regeln für die Verwendung von		absturzsichernden Verg
BauO NRW	Landesbauordnung für das Land Nordrhein-		
DIN 18360	Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten		
DIN 18 335	Stahlbauarbeiten		
DIN 1045	Beton und Stahlbeton; Bemessung und	Ausführung	
DIN 1055-3	Lastnahmen für Bauten; Verkehrslasten		
DIN 1055-4	Lastnahmen für Bauten; Verkehrslasten,		Windlasten bei nicht
DIN 1055-7	Temperatureinwirkungen		
DIN 4113-1	Aluminiumkonstruktionen unter vorwiegend		ruhender Belastung; Be
E DIN 4113-2	Aluminiumkonstruktionen unter vorwiegend		ruhender Belastung; Be
	Aluminiumkonstruktionen		
DIN 18 516, Te	il 4 Außenwandbekleidungen, hinterlüftet;		Einscheibe
	Anforderungen, Bemessung, Prüfung		
DIN 10 000 1	Stable uton: Domogrupa und Konstruktion		

DIN 18 800-1 Stahlbauten; Bemessung und Konstruktion Stahlbauten; Herstellen, Eignungsnachweise DIN 18 800-7 (Stückverzinken)

Feuerverzinken von Einzelteilen DIN 50 976 DIN 55 928-4 Korrosionsschutz von Stahlbauten durch

Vorbereitung und Prüfung der Oberflächen DIN 55 928-5 Korrosionsschutz von Stahlbauten durch

Beschichtungsstoffe und Schutzsysteme

DIN EN 10020 Edelstahl

DIN EN 10025 Warmgewalzter unlegierter Baustahl

DIN EN 10088 Nichtrostende Stähle

1.2

Grundsätzlich sind nur Produkte zu verarbeiten die entsprechend den europäischen Richtlinien eine CE-Kennzeichnung unterliegen und besitzen. Bezüglich der Wärmeleitfähigkeit sind zusätzlich zur CE-Kennzeichnung Produkte zugelassen, die zudem einer

Fremdüberwachung einer von Ländern zugelassenen Stelle unterliegen und entsprechend überwacht sind.

Der Auftragnehmer hat vor Anfertigung der Leistungen ein örtliches Aufmaß zu nehmen.

Die Angaben von Achsen, Fluchten und Höhen sind den Bauplänen u. der Statik zu entnehmen und an der Baustelle vor Beginn der Arbeiten zu überprüfen.

Mit Unterzeichnung des Angebotes erklärt der AN, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und

berufsgenossenschaftliche Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung beschriebenen Leistungen erforderlich sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen.

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutschsprechender Mitarbeiter seiner Firma mit Weisungsbefugnis auf der Baustelle anwesend ist.

1.5

Bei Arbeiten in bewohnten Häusern erwartet der Auftraggeber (AG) vom Auftragnehmer (AN) tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen.

Druckdatum: Seite: 11 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME

Einheitspreis Gesamtbetrag

Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen: Alle Handwerker/ Mitarbeiter des AN haben die Verpflichtung, Kunden (Mietern) höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Covivio um einen verbesserten Kundenservice/-dienst herauszustellen.

Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung von Arbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.

Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schaltafeln oder Ähnliches gegen Beschädigungen jeglicher Art zu schützen. Verschuldete Schäden sind sofort, spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Beauftragung, durchzuführen. Sofern die Frist aus Gründen, die der AN nicht zu vertreten hat, nicht einzuhalten ist, ist der AG unverzüglich zu unterrichten.

Wird in der Leistungsbeschreibung ein Fabrikat mit dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" vorgegeben, so ist die Gleichwertigkeit als Mindestforderung zu verstehen.

Ist ein Fabrikat nach dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" in den vorgesehenen Freiraum für "Angebotenes Fabrikat" vom Bieter nicht eingetragen, so gilt im Falle der Auftragserteilung das vom Auftraggeber eingetragene Fabrikat als vereinbart. Die Gleichwertigkeit angebotener Fabrikate oder Materialien ist vom AN durch Prüfzeugnisse, Prospekte, Muster oder anderweitig darzulegen.

Besondere Hinweise Feuergefährdende Arbeiten Das Lagern von Druckgasflaschen in Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3-8:2015-07 vorhanden sein. Bei Arbeiten mit offener Flamme an Flächen mit brennbaren Materialien (bspw. Dachabdichtung) ist ie 20 m² Bearbeitungsfläche mindestens 1 Feuerlöscher im Arbeitsbereich vorzuhalten. Die Merkblätter VdS Schadenverhütung, Köln: VdS 2021 - Baustellen - Unverbindlicher Leitfaden für ein umfassendes Schutzkonzept, sowie VdS 2008 - Feuergefährliche Arbeiten; Richtlinien für den Brandschutz sind zu beachten

1.10

Abfallbeseitigung

Jegliches Restmaterial, Verschnitt, Bruch, Verpackungsmaterial, Strahlmittel und dergleichen sind vom Auftragnehmer kostenlos zu beseitigen. Die einschlägigen allgemeinen und kommunalen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten. Die Entsorgung von Abfällen, Abbruchmassen und Bauschutt umfasst die Verwertung entsprechend den Vorschriften. Satzungen des Abfallverwertungsbetriebes bzw. der

Druckdatum: Seite: 12 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Gemeinde und behördlichen Auflagen. Das Sortieren,

Zwischenlagern und getrennte Laden und

Transportieren ist danach in den Preis einzukalkulieren. Der Nachweis über die ordnungsgemäße Entsorgung kann

verlangt werden.

Sollten Container bauseits bereitgestellt werden, erfolgt eine

Umlage der Kosten, deren Höhe oder

Anteil zuvor mit dem Auftragnehmer vereinbart wird.

1 11

Toleranzen und Qualitäten

Für die Qualitätsbeurteilung der abzunehmenden Leistung gelten DIN 18202 und DIN 18203,

Standardanforderungen, bis auf Boden- und Wandbeläge:

Hier gelten für Ebenheitstoleranzen DIN 18202,

Tabelle 3, Zeile 4 und Zeile 7 (erhöhte Anforderungen).

1.12

Schutz der Leistungen

Grundsätzlich ist während der Bauzeit vom AN der ausreichende Schutz - erforderlichenfalls auch über die VOB- Grundleistung "Schutz der Leistung" hinausgehend - aller erbrachten Leistungen einschließlich Unterhalt und termingerechter Entsorgung der Schutzleistungen sowie der Reinigung der zu übergebenden Leistung zu gewährleisten.

1 13

Erscheinungsbild

Das Erscheinungsbild der Baustelle hat permanent vorbildlichen Charakters zu sein.

1.14

Material- u. Unterkunftsräume werden bauseitig nicht zur Verfügung gestellt.

1 15

Bauaufzüge u. Kräne werden bauseitig nicht zur Verfügung gestellt.

1.16

Strom u. Wasseranschlüsse sind an der Baustelle vorhanden. Anteiligen Verbrauchskosten werden mit 0,3% von der Schlussrechnung in Abzug gebracht.

2.0 Sonstige "Zusätzliche Technische Vorbemerkungen"

2.1 Geschuldete Leistung Angebotspreise

Die zu erbringende Leistung umfasst die Herstellung, Lieferung u. Montage einschl. der Krangestellung.

Es sind weiterhin sämtliche Leistungen zu erfassen, die zur Erzielung der Funktionalität des Gesamtbauwerkes erforderlich sind, wie z.Bsp.:

- Sämtliche Anschluss- und Anpassarbeiten

Druckdatum: Seite: 13 von 29



Gesamtbetrag

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis

- Sämtliche Verbindungs- und Befestigungsmittel sowie.
 Verankerungskonstruktionen gem. Tragwerksplanung
- Verankerungskonstruktionen gent. Tragwerksplat
- Anschluss der Balkonentwässerung an die -Regenwasserfallleitungen
- Sämtliche systembedingte Bauwerksanschlüsse
- Erstellung der Systemstatik für die Vorstellbalkone

Die vom AN geschuldete Leistung versteht sich als umfängliche Gesamtheit, einschl. notwendiger Nebenleistungen. Es sind alle erforderlichen Leistungen, Materialien und Hilfsmittel zu kalkulieren, die für eine betriebsbereite Fertigstellung der beschriebenen Leistungen sowie die funktional erforderliche Betriebs- und Wartungsfähigkeit des Bauwerks im Rahmen der vereinbarten Leistung notwendig sind. Dies gilt auch für den Fall, dass Leistungen, die zur geforderten Funktion notwendig sind, nur teilweise oder gar nicht beschrieben sind, jedoch aus dem Zusammenhang für den Fachmann erkennbar sind.

Jegliche Aufzählungen in der nachfolgenden Leistungsbeschreibungen verstehen sich als nicht abschließend und lediglich repräsentativ.

Der Bieter hat anhand der Leistungsbeschreibung, der Planunterlagen, der Positionspläne, der Leitdetails und durch eventuelle notwendige Rückfragen, eigenverantwortlich und verbindlich in allen dem Gewerk nach geforderten Leistungen preislich zu erfassen.

Alle Aufwendungen für eine vollständige, fachgerechte und dauerhaft funktionstüchtige Ausführung der beschriebenen Leistungen und daraus folgenden Bauzuständen, den damit verbundenen Vorkehrungen, Maßnahmen, Erschwernissen, Sicherungsmaßnahmen, Materiallieferungen und den sich daraus ergebenden Arbeitsabläufen und in diesem Zusammenhang stehende Nebenleistungen, sind als Bestandteil in den eingesetzten Angebotspreisen enthalten.

Insbesondere sind

2.2 Freigabe Ausführungsplanung

Um Verwechslungen bei der Bauausführung zu vermeiden müssen die Ausführungsplanungsunterlagen den Freigabevermerk des Auftraggebers haben. Durch Übergabe neuer Unterlagen sind ungültig gewordene Unterlagen vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren.

Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht. Diese bleibt unberührt.

2.3 Materialangaben

Genannte Materialstärken repräsentieren prinzipiell Mindeststärken, die ggf. durch Bemessung, Nachweis oder ähnliches AN- seitig zu erhöhen sind. Die vom AG vorgegebenen Stärken gelten insoweit nur als Mindest-, nicht jedoch als verbindliche Materialstärken.

2.4 Materialauswahl / Bemusterung

Druckdatum: Seite: 14 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis Ges

Gesamtbetrag

Alle zum Einsatz kommenden Materialien sind vom AG rechtzeitig vor Ausführung gemäß zu erstellendem Bemusterungsterminplan zu bemustern und freigeben zu lassen.

Die Muster sind in einer jeweils entsprechenden Dimension zur Verfügung zu stellen, um eine einwandfreie Bewertbarkeit zu ermöglichen.

Zur Beurteilung und Bewertbarkeit eines schlüssigen und in sich harmonierenden Materialkonzeptes müssen auch die jeweils anschließenden oder die im Sinnzusammenhang notwendigen Baustoffe beziehungsweise Materialien bemustert werden. Zur Sicherstellung der durchgängigen Qualität im Gesamtobjekt sind bei jeder Bemusterung folgende Eigenschaften nachzuweisen:

Verwendbarkeitsnachweis, Gütezeichen oder -nachweis Amtliche Prüfzeugnisse

Allgemeine baurechtliche u. bauaufsichtliche Zulassungen der zum Einsatz kommenden Produkte

Nachweis der bauphysikalischen Eignung

Nachweis der chemischen, sowie physikalischen

Materialverträglichkeit der Produkte zueinander

Wartungsfreiheit, wenn nicht möglich, dann: Wartungs- und Verschleißarmut, Wartungs- und Reparaturfreundlichkeit,

Nachweis der selbstreinigenden Materialien bzw. mit geringem Reinigungs- und Erhaltungsaufwand vorzusehenden Materialien bzw. Produkte

Alle beweglichen Einbauteile mit hoher Frequentierung, wie zum Beispiel Bänder, Rahmen und Beschläge sind für erhöhte Daueranforderungen auszulegen.

Im Rahmen der Bemusterung ist ein Nachweis über die Beständigkeit der einzelnen Materialien und deren mechanische Belastungsstufe nachzuweisen.

Nachweis der Farbgebungen auf dem zum Einsatz kommenden Originalteil

Oberflächenbeschaffenheit (Textur, Spiegelgrad,

Materialbeständigkeit) insbesondere ist die

Materialbeständigkeit hinsichtlich der gegebenen atmosphärischen Belastungen nachzuweisen.

Die Ersatzteilbeschaffung muss langfristig sichergestellt sein. Für gleichartige Anlagenteile oder Bauteilgruppen ist immer ein einheitliches Fabrikat vorzusehen. Diese Forderung gilt Gewerke übergreifend.

Die Gesundheitsverträglichkeit aller zum Einsatz kommenden Produkte muss nachgewiesen werden, die

Entsorgungsmöglichkeiten der einzelnen Materialien sind zudem nachzuweisen.

Als Abdichtungsmaterialien sind nur Produkte Deutscher Hersteller mit Eignung für den Einsatz in Deutschland und mindestens 10- jähriger Hersteller Materialgarantie zulässig

2.5 Alternativfabrikate / Gleichwertigkeit

Wird in der Leistungsbeschreibung vom Bieter die Eintragung des "angebotenen Fabrikats" (gleichbedeutend: Hersteller, Typ, Erzeugnis) verlangt, ist der Bieter grundsätzlich zur Angabe verpflichtet.

Wird in der Leistungsbeschreibung ein Fabrikat mit dem Zusatz

Druckdatum: Seite: 15 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis Ges

Gesamtbetrag

"oder gleichwertiger Art" vorgegeben, so ist die Gleichwertigkeit als Mindestforderung zu verstehen.

Kriterien der Prüfung und Zulassung müssen in ihrer Gesamtheit erfüllt sein.

Vorgeschriebene Prüfungen durch Rechts- oder Verwaltungsvorschriften oder nach DIN- oder EN-Normen müssen nachweisbar sein.

Ist ein Fabrikat nach dem Zusatz "oder gleichwertiger Art" in den vorgesehenen Freiraum für "Angebotenes Fabrikat" vom Bieter nicht eingetragen, so gilt im Falle der Auftragserteilung das vom Auftraggeber eingetragene Fabrikat als vereinbart.

Die Gleichwertigkeit angebotener Fabrikate oder Materialien ist vom AN durch Prüfzeugnisse, Prospekte, Muster oder anderweitig darzulegen. Gleichfalls sind als

Planungen des AN sowie Alternativen und Optimierungen sind von diesem vollständig berechnen und beplanen zu lassen. Die Verantwortung für die Prüfung dieser Planungen obliegt sowohl in kostenmäßiger als auch terminlicher Hinsicht alleinig dem AN.

Zulassungsbescheide sind als Ganzes mit den dazugehörigen Anlagen vorzulegen. Teilkopien genügen den Anforderungen nicht.

Sind zugelassene Bauprodukte für die Bauaufgabe nicht erhältlich, so ist es Sache des AN, Zulassungen im Einzelfall bei der obersten Bauaufsichtsbehörde rechtzeitig zu erlangen. Die Leistungen des AN umfassen in diesem Fall die Beantragung, sämtliche Proben und rechnerischen Nachweise, die Prüfgebühren, etwaige Gutachten, die Koordination und die Veranlassung der Zulassung im Einzelfall.

2.6 Bedenken des AN

Der Auftragnehmer ist grundsätzlich verpflichtet, nutzer- oder bauseitig geliefertes oder vorgesehenes Material auf die Verwendbarkeit zur Herstellung eines mangelfreien Werkes zu prüfen und Bedenken gegen die Verwendung dem AG so rechtzeitig anzuzeigen, sodass durch einen hieraus resultierende Materialwechsel keine Beeinträchtigungen am Bauablauf und -fortschritt entstehen.

2.7 Schadstoffe ((insbesondere Asbest)

Bekanntlich wurde bis in die 1980er Jahre hinein Asbest als bevorzugter Baustoff bei Errichtung von Gebäuden verwendet. Asbest war nicht nur als Baustoff in Beton eingebunden. Er fand auch Verwendung bspw. in speziellen Klebern für Fliesen oder anderen Bodenbelägen oder in den zu verwendeten Bauteilen selbst. Mit anderen Worten, Asbestfasern können überall, insbesondere bei den älteren Gebäuden, enthalten sein. Wir gehen davon aus, dass Ihnen als Handwerksfirma zwar grundsätzlich die abstrakte Gefahr einer Asbestkontamination

Druckdatum: Seite: 16 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

bewusst ist, möchten Sie jedoch nochmals in Bezug auf den Umgang mit Asbest sensibilisieren.

Bei sämtlichen Arbeiten an Asbestprodukten, wie z. B. bohren, sägen, schneiden oder herausreißen, können Asbestfasern freigesetzt werden, die bei ungesichertem Umgang im schlimmsten Falle zu einer schweren Lungenerkrankung der tätigen Personen, also auch Ihren Mitarbeitern, führen können. Aus diesem Grunde hat der Gesetzgeber auch gemäß TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) verfügt, dass nur zugelassene Fachbetriebe, die über die

entsprechende Sachkunde verfügen, asbesthaltige Materialien entfernen und entsorgen dürfen.

Bei sämtlichen Arbeiten ist daher immer kritisch zu prüfen, ob Bauteile Asbest enthalten könnten und im Verdachtsfall, vor Ausführung von Arbeiten, unserem Umweltbeauftragten zu Rate zu ziehen, um mögliche Gesundheitsgefährdungen Ihrer Mitarbeiter und unserer Mieter zu verhindern

2.8 Planungs- u. Ingenieurleistungen

2.8.1 Planungsleistungen des Auftraggebers (AG)

Folgende Leistungen werden bauseits durch den AG geleistet und liegen in Anlage u. als Vertragsgrundlage diesem Leistungsverzeichnis/ Funktionalausschreibung bei:

Einholung der notwendigen Baugenehmigungen gem. § 15 HOAI Leistungsphasen 1-4

Eine örtliche Bauaufnahme der Bestandshäuser und vorhandenen Dachböden ist nicht erfolgt. Die angegebenen Abmessungen (Maßangaben) sind daher nur exemplarisch und sind vor Baubeginn u. insbesondere vor der Anfertigung von Fertigelementbauteilen vor Ort durch den Auftragnehmer zu überprüfen.

Prüfstatik (Prüfung der bautechnischen Unterlagen) gem. SV-

Prüfung der rechnerischen Standsicherheitsnachweise, der zugehörigen Zeichnungen u. des statisch-konstruktiven Brandschutzes einschl. der behördlich geforderten Baukontrollen.

Baugrunduntersuchung nach Erfordernis, insoweit dies vom Tragwerksplaner gefordert wird.

Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo)

2.8.2 Planungsleistungen des Auftragnehmers (AN)

Folgende Architekten- u. Ingenieur- bzw. Planungsleistungen sind vom AN zu erbringen:

Tragwerksplanung gem. § 52 HOAI, Leistungsphasen 1-6, einschl. statisch-konstruktiven Brandschutzes

Die Prüfung und Anerkennung von Plänen Dritter auf

Druckdatum: Seite: 17 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Übereinstimmung mit den Ausführungsplänen, wie zum Beispiel Werkstattzeichnungen und Detailkonstruktionsplänen

Die Fachbauleitung gem. Landesbauordnung

Zum Leistungsumfang des AN gehört daher im Sinne einer nicht abschließenden Aufzählung die örtliche Bauaufnahme der vorhandenen Bestandshäuser wie unter anderem:

- Höhen- bzw. evtl. Schieflagenermittlung
- Überprüfung der Winkeligkeit

Balkone als selbsttragende Balkonkonstruktion aus einer kombinierten Aluminium - u. feuerverzinkten Stahlprofilkonstruktion.

Alle Balkonprofile u. Alubleche im RAL-Ton pulverbeschichtet. Farbangabe nach Angabe durch den Auftraggeber.

Balkonbodenbelag aus Betonwerkstein mit rutschhemmende Oberfläche u. weitgehend ohne Verschnitt im Rastermaß verlegen

Abmessung: ca. 400 x 400 x 40 mm

Fabrikat: nach vorzulegendem Muster durch den Auftragnehmer

Balkonbodenbelag auf biegesteife Profil-Querverstrebungen als wasserführende Schicht

Wasserdicht verschweißter allseitig umlaufender Stahlprofilrahmen aus Kantprofil mit seitlich angeschweißten Konsolen/ Laschen zur Befestigung/ Anbindung der Balkon-Stahlrohr-Stützen.

Kontrollierte Entwässerung über Rinnenprofil und Ableitung über ein Fallrohr. Die Entwässerung endet am Fußpunkt der Stütze.

Unterseitige Verblendung der Balkonplattform mit Aluminiumblech in RAL 9016 weiß.

Nur bei Anschluss an vorhandene Balkonkragplatten:

Reduzierung des Stahlprofilrahmens im Bereich vorh. bzw. verbleibender Stahlbetonbalkonplatten, damit ein durchgehender Bodenbelag verlegt werden kann.

Die Balkonanlagen sind mit 4 Stück Vierkant-Stahlrohr-Stützen einschl. angeschweißter Fußplatten auszustatten.

Die Stahlrohrstützen sind mittels V2A Schrauben auf die Fundamente anzudübeln. Die dauerhafte Ableitung von evtl. auftretenden Schwitzwassers (Kondensat) aus den Stützen ist zu gewährleisten.

Insofern der statische Nachweis erbracht wird, können die Balkonanlagen auch alternativ mittels am Gebäude anzubringende Auflagerkonsolenanstelle befestigt werden. Bei dieser Ausführung entfallen die hier vorgesehenen Stahlrohrstützen.

Dreiseitiges Balkongeländer bestehend aus einer Rahmenkonstruktion und senkrechter Pfosten aus Vierkantrohr, und umlaufenden Handlaufholm,

Druckdatum: Seite: 18 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Geländerhöhe: 1000 mm

Füllung des Geländerrahmens mit Verbundsicherheitsglas,

VSG 10. Farbton ähnlich RAL7016

Abdichtung der Balkone zur Wand mit einem V2A-Z-Profil einschl. Abdichtung mit Flüssigkunststoff.

Abdichtung Übergang neuer Balkon zur vorhandenen bzw. verbleibenden Stahlbeton-Balkonplatte mit Flüssigkunststoff.

Trittfester Wandanschluss 3mm zum schließen des Spaltes des Balkons an Fassade. Schließen des Spaltes von OK-Handlauf bis UK-Balkonrahmen zur Fassade mit 1,5 mm Alu-Blech.

In den Einheitspreisen sind zudem folgende Leistungen einzukalkulieren:

- Erstellung der Systemstatik für die Vorstellbalkone
- Krangestellung zur Errichtung von Balkontürmen
- Teleskopladergestellung zur Errichtung von Balkontürmen
- falls örtlich erforderlich: Sperrung des öffentlichen Straßenbereichs inkl. der anfallenden städtischen Gebühren und Kosten für notwendige Verkehrssicherungsmaßnahmen.
- Sämtliche Anschluss- und Anpassarbeiten
- Sämtliche Verbindungs- und Befestigungsmittel sowie Verankerungskonstruktionen gem. Tragwerksplanung bzw. Prüfstatik
- Sämtliche systembedingte Bauwerksanschlüsse Erstellung der Systemstatik für die Vorstellbalkone

Hinweis:

Maßgebend für die Ausführung ist die vom Auftragnehmer zu liefernde Systemstatik u. Prüfstatik.

Die örtlichen Gegebenheiten und Zugänglichkeiten sind beim Abbruch der alten Balkone und bei der Montage der neuen Balkone in Bezug auf den aufwendigeren Maschineneinsatz bzw. Kraneinsatz zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Der Bieter hat schon vor Auftragsvergabe nachstehende Eignungsnachweise beizubringen:

- Den Eignungsnachweis zum Schweißen nach DIN 18800-7 für die angegebenen Arbeiten, jedoch mindestens Klasse C bei Edelstählen .
- 2. Den Sachkundigenschein nach TRGS 519 Anlage 3 bei asbestbelasteten Schadstoffen.

Fehlende Nachweise führen zum Ausschluss von der Vergabe.

1. Baustrasse

Druckdatum: Seite: 19 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: Vorsatzbalkone Währung: EUR 314

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis

Gesamtbetrag 1.1. **Baustrasse** *** Bedarfsposition mit GB 1.1.10. Baustrasse herstellen und vorhalten Baustrasse mit Stahlplatten herstellen und für die Dauer der eigenen Arbeiten, zur Mitbenutung anderer Gewerke, vorhalten. 300,000 m² 0.00 0,00 *** Bedarfsposition mit GB 1.1.20. Baustrasse über die eigene Dauer vorhalten Baustrasse über die Dauer der eigenen Arbeiten hinaus zur Benutzung anderer am Bau beteiligten Firmen vorhalten. Abrechnung je m²/Woche -nur auf Anweisung der Bauleitung-0,00 1.200,000 m² 0,00 Summe 1.1. **Baustrasse** 0,00 Summe 1. **Baustrasse** 0,00

Druckdatum: Seite: 20 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

2. Balkonbau Leimgardtsfeld 44,46,48,50

2.1. Balkonanlagen

2.1.10. Baustelleneinrichtung

Einrichten der Baustelle für alle im Leistungsverzeichnis angegebenen Leistungen, sowie das Herrichten eines gesicherten Materiallagerplatzes, der Gestellung der Aufenthaltsräume für die Beschäftigten des Auftragnehmers.

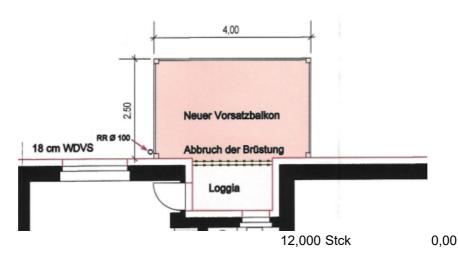
1,000 Stck 0,00 0,00

2.1.20. Balkonanlage Tiefe x Breite 2,50 m x 4,00 m

Balkonanlage mit 3-seitig umlaufendem Geländer gem. vorbeschriebener Funktionaler gem. Leistungsbeschreibung anfertigen, liefern u. in fertiger Arbeit montieren.

Tiefe x Breite 2,50 m x 4,00 m

je Haus im EG, 1.OG und 2.OG



*** Bedarfsposition mit GB

2.1.30. Seitliche Geländererhöhung (Sichtschutzwand)

Zulage für die seitliche Geländererhöhung als Sichtschutzwand, Erhöhung um ca. 900 mm

Ausführung analog dem Balkongeländer gem. vorbeschriebener Funktionaler Leistungsbeschreibung

Anordnung der Sichtschutzwand gem. Angaben des Auftraggebers

15,000 m 0,00 0,00

0,00

2.1.40. Blumenkastenhalter

Blumenkasten ca. 1000 mm, pulverbeschichtet,

Druckdatum: Seite: 21 von 29



0,00

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

Summe 2.1.

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	passend zur Geländerkonstruktion fertige und montieren.	en, liefern		
		24,000 Stck	0,00	0,00
	*** Bedarfsposition ohne GB			
2.1.50.	Türaustrittsschwelle			
Türschwelle aus Aluminum Riffelblech inkl. Aufkantungen liefern und montieren.				
		12,000 Stck	0,00	Nur EinhPr.

Balkonanlagen

Druckdatum: Seite: 22 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

2.2. Fundamente

2.2.10. Streifenfundament bis 3000 x 800 x 800 mm

Erstellung von Punktfundamente gem. Tragwerksplanung einschl. Erdarbeiten, Entsorgung der Aushubmassen,

Bewehrung u. Beton C25/30 Fundamentabmessungen:

 $L \times B = 3000 \times 800 \text{ mm} \text{ (max. 1,92 m3)}$

T= 800 mm

Kalkulationsgrundlage tragfähiger Boden zul. Bodenpressung

200kN/m²

Evtl. notwendige Tiefengründung der Fundamente über die übliche frostfreie Gründungstiefe von 800 mm hinaus und evtl. erforderliche technischen Hilfsmittel (Fundamentschalung) zur Fundamenterstellung wird auf Nachweis gesondert abrerechnet.

8.000 Stck 0.00 0.00

*** Bedarfsposition mit GB

2.2.20. Zul. für FU-Tiefergründung/ Fu-Verbreiterung

Zulage für die Tiefergründung der Fundamente über die übliche Gründungstiefe von 800 mm hinaus, sowie für eventuell

notwendige Fundamentverbreiterungen.

Im Einheitspreis sind die zusätzl. Erdarbeiten u. die Entsorgung der Aushubmassen, sowie die Bewehrung u. Beton C25/30 einzukalkulieren.

Abrechnung erfolgt nach Aufmaß u. gegen Nachweis als Zulage

5,000 m3 0,00 0,00

*** Bedarfsposition mit GB

2.2.30. Zul. für evtl. notwendige Fundamentschalung

Zulage zur Fundamenterstellung für evtl. notwendiger

Fundamentschalung, einschl. Transport, Stellung u. Abbau bzw.

Entsorgung der Schalung.

8,000 m2 0,00 0,00

Summe 2.2. Fundamente 0,00

Druckdatum: Seite: 23 von 29



0,00

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

Summe 2.3.

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

2.3. Rückbau 2.3.10. Balkonbrüstungen abschneiden Abbruch der Mauerwerksbrüstungen Rückseite ca 2,60m x 1,00 m x 0,20 m mittels Säge, einschließlich Übernahme der Entsorgungs- und Deponiekosten, sowie der notwendigen Sicherungsmaßnahmen. 12,000 Stck 0,00 0,00 2.3.20. **Abbruch Bodenbelag** Entfernen und fachgerechtes Entsorgen des Bodenbelags jeglicher Art bis auf den Beton der Balkone. 0,00 43,000 m² 0.00

Rückbau

Druckdatum: Seite: 24 von 29



Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

2.4. Bearbeitung u. Bodenbelag auf vorh. Balkonkragplatten

2.4.10. Korrosionsschutz u. Abdichtung verbleib.Balkonkragplatten

Verbleibende Betonkragplatten wie folgt bearbeiten:

- Betonschnittstellen mit Korrosionsschutz und Betonspachtel bearbeiten
- Ausgleichs- u. Gefällemörtel aufbringen einschl. Kratzspachtelung aufbringen, Fabrikat Lugato oder gleichwertig
- Aufbringung einer flächigen Abdichtung mit Deitermann Superflex D2, einschl. seitlich Abdichtung an den aufgehenden Bauteilen (Wand u. Balkontüren), ca. 10 cm hoch, einschl. Abdichtung der Übergänge zu den neuen Balkonkragplatten mittels Systemdichtbänder etc..

Die Ausführung ist entsprechend den Herstellervorschriften auszuführen, einschl. hierzu notwendiger Nebenleistungen.

Die fachgerechte Flächenentwässerung über das das neue Balkonentwässerungssystem oder ggf. die Entwässerung über verbleibende alte u. intakte Balkonbodeneinläufe ist zu gewährleisten.

43,000 m² 0,00 0,00

2.4.20. Plattenbelag Betonkragplatten

Plattenbelag aus Betonwerkstein analog zum Plattenbelag der zuvor beschriebenen neuen Balkone auf die vorhandenen bzw. verbleibenden Balkonkragplatten im Rastermaß u. übergangslos an den Plattenbelag der neuen Balkone anbinden. Plattenverlegung mit Stelzlager oder ggf. auf Profil-Querverstrebungen aus MSH ca. 100 x 60 x 3,2 entsprechend der Verlegung auf den neuen Balkonplatten.

43,000 m² 0,00 0,00

Summe 2.4. Bearbeitung u. Bodenbelag a... 0,00

Druckdatum: Seite: 25 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

2.5. Stunden-/ Tagelohnarbeiten

Der Auftragnehmer ist ohne vorherige Anmeldung u. ohne vorheriger schriftliche Zustimmung durch den Auftraggeber (AG) nicht berechtigt Tagelohnarbeiten auszuführen. Geleistete Tagelohnarbeiten, die vor Ausführung nicht schriftlich durch den AG beauftragt/ genehmigt wurden, werden nicht vergütet.

*** Bedarfsposition ohne GB

2.5.10. Stundenlohn Meister

Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden

verrechnet für: Meister

1,000 Std. 0,00 Nur Einh.-Pr.

*** Bedarfsposition ohne GB

2.5.20. Stundenlohn Facharbeiter

Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet für: Facharbeiter

1,000 Std. 0,00 Nur Einh.-Pr.

*** Bedarfsposition ohne GB

2.5.30. Stundenlohn Helfer

Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet für:

verrecrineric

Helfer

1,000 Std. 0,00 Nur Einh.-Pr.

0,00

Summe 2.5. Stunden-/ Tagelohnarbeiten

Summe 2. Balkonbau Leimgardtsfeld 44...

Druckdatum: Seite: 26 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

	Summe 1.	Baustrasse	0,0
1.1.	Baustrasse		0,00
1.	Baustrasse		
Ordnungszahl	Leistungsbeschre	eibung	Gesamtbetra

Seite: 27 von 29 Druckdatum:



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Gesamtbetrag
2.	Balkonbau Leimgardtsfe	ld 44,46,48,50	
2.1.	Balkonanlagen		0,00
2.2.	Fundamente		0,00
2.3.	Rückbau		0,00
2.4.	Bearbeitung u. Bodenbelag auf vorh. Balkonkragplatten		0,00
2.5.	Stunden-/ Tagelohnarbeite	n	
	Summe 2. Balk	onbau Leimgardtsfeld 44	0,00

Druckdatum: Seite: 28 von 29



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 083008

LV: 314 Vorsatzbalkone Währung: EUR

			J
Ordnungszahl	Leistungsbescl	nreibung	Gesamtbetrag
LV	244		
LV	314		
1.	Baustrasse		0,00
2.	Balkonbau Leimgardtsfeld 44,46,48,50		0,00
	Summe LV	314 Vorsatzbalkone	0,00
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 0,00%		0,00
			0,00

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 29

Druckdatum: Seite: 29 von 29